

# Heute: Joseph Bonnici, zu Gast in Gottenheim

**V**ergangene Woche tagte in Gottenheim die „European Conference for Academic Disciplines“. Vier Tage waren Wissenschaftler aus aller Welt in dem Weindorf. Die Veranstaltung wurde von Joseph Bonnici initialisiert, geplant und durchgeführt.

Der heute 47-jährige, der neben seinem graduierten Marketing Titel auch noch über das Amt eines Richters verfügt, traf im Jahre 1994 in seinen Ferien in England seine Frau Marrietta. Sie stammt aus Breisach. Aus der Begegnung „beim Shoppen“ entstand die Ehe der Beiden und die ersten Kontakte zur Region am Kaiserstuhl waren gelegt. Im letzten Jahr begann er dann mit seinem Mitarbeiterstab



**Internationale Gäste: Seminarteilnehmer Ahmet Aysan (links) aus Istanbul und Koordinator Joseph Bonnici aus den USA.** Foto: rh

diese Konferenz zu planen. „Ich erhoffte mir 50 Teilnehmer“, erinnert er sich, „nun sind daraus

125 Wissenschaftler aus 30 Ländern geworden.“

Joseph Bonnici zeigte sich begeistert vom Ablauf der Konferenz in Gottenheim. Besonders hat es ihm die geografische Lage der Winzergemeinde und die vorhandene Nähe zu Frankreich und der Schweiz angetan. Er verglich die Tage in Gottenheim mit Konferenzen in den USA. Dort werden solche Veranstaltungen sehr gerne in großen Casinos durchgeführt. Er schildert: „Die Professoren erscheinen, stellen eine Arbeit vor und verschwinden wieder. Das bedeutet eine kalte Atmosphäre und keine persönlichen Gespräche.“ Ganz anders hat der Koordinator die Tage hier erlebt.

Er bescheinigte Gottenheim, einen „personal touch“ zu haben. Begeistert zeigte er sich vom persönlichen Einsatz von Bürgermeister Volker Kieber und seiner Kommunikation mit den Konferenzteilnehmern. „Dieses sprachliche Miteinander, welches auf den Busfahrten, beim Essen und bei den Vorträgen entstanden ist, hat geholfen viele neue Freundschaften zu schließen.“ In Gottenheim haben sich zum Beispiel vier Frauen getroffen, die im nächsten Jahr gemeinsam an einer Veranstaltung in Malta teilnehmen werden. „Ich bin mir sicher, mit einer weiteren Konferenz nach Gottenheim zurückzukehren“, zog er sein Fazit. **Rainer Hock**